

Termine

| | | | |
|------------|------------|-----------|--------------|
| Montag | 01.07.2019 | 09-17 Uhr | vhs, Hofheim |
| Dienstag | 02.07.2019 | 09-17 Uhr | vhs, Hofheim |
| Mittwoch | 03.07.2019 | 09-17 Uhr | vhs, Hofheim |
| Donnerstag | 04.07.2019 | 09-17 Uhr | vhs, Hofheim |
| Freitag | 05.07.2019 | 09-17 Uhr | vhs, Hofheim |
| Samstag | 06.07.2019 | 09-17 Uhr | vhs, Hofheim |
| Samstag | 31.08.2019 | 09-17 Uhr | vhs, Hofheim |

Kosten / Anmeldung

Das Entgelt für die Fortbildung beträgt 540 EUR,
Anmeldung bitte mit dem beigefügten Anmeldeformular per Post,
E-Mail oder Fax

Fortbildungsabschluss

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein
gemeinsames Zertifikat der Volkshochschule Main-Taunus-Kreis
und der Brühlwiesenschule Hofheim.

Eine Zertifikatsausstellung kann nur nach Teilnahme mit nicht
mehr als 1 Fehltag erfolgen.

Bildnachweis:

Titelbild: markusspiske / photocase.de

Jenga: By Guma89 (Own work)

[CC-BY-SA-3.0] via Wikimedia Commons

Kontakt

Petra Schöbel-Junghans
Tel.: 06192 9901 35
Fax: 06192 9901 45
schoebel-junghans@vhs-mtk.de

VOLKSHOCHSCHULE
MAIN-TAUNUS-KREIS
Pfarrgasse 38
65719 Hofheim

Praxisanleiter- Fortbildung für Erzieher/Innen

*Fortbildungslehrgang
Wochenkurs*

*Konzept und Durchführung:
Eva Zinnbauer
Claudia Limberg*



Die Fortbildung ist für Erzieher/Innen konzipiert, die sich für die Anleitung von Praktikantinnen qualifizieren wollen. Die Fortbildungsinhalte orientieren sich an den Rahmenbedingungen der Fachschule für Sozialpädagogik im Kreis (Brühlwiesenschule) für die Praxisbetreuung und damit an der neuesten Fassung der Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen an den Fachschulen für Sozialpädagogik sowie an dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan.

Fortbildungsziele

- Erwerb von spezifischen Kompetenzen zur qualifizierten Anleitung von Schülern und Studierenden in der Ausbildung zur/m Sozialassistenten/in und zur/m Erzieher/in.
- Vermittlung von Rollen-, Methoden- und Reflexionskompetenz zur Vorbereitung, Gestaltung und zum Abschluss des Anleitungsprozesses.
- Auseinandersetzung mit der eigenen Berufsrolle, Befähigung für eine nachhaltige Selbstreflexion.

Teilnahmevoraussetzungen

- abgeschl. Berufsausbildung
- Wirkungskreis MTK

Fortbildungsinhalte

- Den Anleitungprozess vorbereiten und Orientierungsphase

Auswahl der Praktikanten; Rahmenbedingungen der Schule, gesetzliche Grundlagen; Ist-Kompetenzen/ Verortung der Praktikanten; Selbst- und Rollenreflexion; Grundlagen der Orientierungsphase; individuellen Ausbildungsplan erstellen, eigene Zielformulierung, Portfolioarbeit, fachliche Inputs (Ausbildungsinhalte)

- Erprobungsphase

Ausbildungscurricula und Aufgaben der Schule kennen lernen; fachliche Begleitung; Anleitergespräche führen und reflektieren; Konzept und Umsetzungspläne für die Erprobungsphase erarbeiten; Evaluation des bisherigen Phasenverlaufes; Feedbackgespräche; Kooperation mit der Ausbildungsschule; Vorbereitung der Verselbstständigungsphase.

- Verselbstständigungsphase

Reflexion der Erprobungsphase; Überprüfung der Ziele und Ergebnisse; Zwischenbeurteilung; Veränderung der Rolle von Praktikanten und Anleitung klären und umsetzen („Verselbstständigung“); neue Ziele erarbeiten und operationalisieren; Professionalisierung von Anleitungsgesprächen: Zielfindung, Kommunikation methodisch verbessern; Konfliktlösungsmodelle erfahren und einüben.

- Abschiedsphase

Differenzierung zwischen Beurteilung und Zeugnis, Aufbau, Inhalte sowie exemplarisches Schreiben eines Zeugnisses.

- Übung und Reflexion

Vertiefung des Anleitungsprozesses und Gesprächsführungstechniken; Entwicklungsprozesse verstehen und bewerten; Rollendifferenzierung und -klarheit; Organisationsentwicklung/ Konzeptentwicklung in der Einrichtung.

2 Samstage zur individuellen Themenvertiefung und Praxisreflexion

